



STIFTUNG DER
Alexianerbrüder

Leitbild der Alexianer





„800 Jahre Leidenschaft“





Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

die Einrichtungen und Dienste der Alexianer blicken auf eine rund 800-jährige Geschichte zurück. In dieser Zeit haben es sich die Alexianerbrüder zur Aufgabe gemacht, auf die Not ihrer jeweiligen Gegenwart zu reagieren. Dabei ging es ihnen um sichtbare Taten der Nächstenliebe in der Nachfolge Jesu Christi – nicht um bloße Worte. Die Brüder haben sich diesem Anliegen mit Innovationskraft, Willensstärke und einem großen Gespür für die Bedürfnisse der Menschen gewidmet. Dafür ist ihnen immer wieder Anerkennung und Wertschätzung zuteil geworden.

In dieser Tradition steht auch die Stiftung der Alexianerbrüder, die seit 2013 als Träger der Einrichtungen und Dienste der Alexianer das Werk der Brüder weiterführt. Deshalb hat die Stiftung das Leitbild der Brüder übernommen. Wir haben es zu unserer Aufgabe gemacht, dieses Leitbild mit Leben zu füllen und den geschriebenen Worten Taten der christlichen Nächstenliebe folgen zu lassen.

Die komplexen Entwicklungen im Gesundheits- und Sozialwesen sowie der teils rasante medizinisch-

technische Fortschritt stellen uns vor immer neue Herausforderungen. Hier kann und soll das Leitbild Orientierung und Rückhalt geben aber auch Mut machen, mit Freude unseren caritativen Unternehmensauftrag in der Gegenwart umzusetzen und in die Zukunft zu tragen.

Allen, die daran mitarbeiten, indem sie sich mit uns um kranke, behinderte und alte Menschen kümmern, danken wir von Herzen für ihr Mitwirken. Wir wünschen ihnen in ihrer Arbeit Zufriedenheit und Erfüllung sowie ganz besonders Gottes Segen. Lassen Sie uns gemeinsam für den alexianischen Geist Begeisterung aufbringen, damit alle Menschen, mit denen wir täglich zusammenkommen, die Menschenfreundlichkeit Gottes immer wieder spüren.

Ihr

Dr. Hartmut Beiker

Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung
der Alexianerbrüder

//// CARITAS CHRISTI URGET NOS – DIE LIEBE CHRISTI DRÄNGT UNS

In den Worten des Apostels Paulus aus dem zweiten Korintherbrief ist der Beweggrund zum Ausdruck gebracht, der uns Alexianerbrüder seit rund 800 Jahren dazu motiviert, uns in der Nachfolge Jesu Christi dem Dienst an den Armen, Kranken und Sterbenden zu widmen. Das Evangelium Christi ist die Grundlage unseres Selbstverständnisses. Wir nehmen uns insbesondere des Schicksals derer an, die am Rande der Gesellschaft stehen. Mit unserem Dienst wollen wir die Men-

schenfreundlichkeit Gottes sichtbar machen. Wir wollen dazu beitragen, dass die christlichen Werte der Nächstenliebe und der Verantwortung füreinander eine konkrete Gestalt in der Gesellschaft erhalten. Mit unserem Werk sind wir Teil der katholischen Kirche und verwirklichen durch unser Engagement den kirchlichen Auftrag der Caritas. Uns ist es ein großes Anliegen, dass unser Charisma auch in der Zukunft den Geist der Einrichtungen prägt.

//// UNTERNEHMEN

- » Wir sind ein Unternehmen mit medizinischen, sozialen, pflegerischen und anderen Dienstleistungseinrichtungen, entwickeln unsere Angebote ständig weiter und unterstützen nachdrücklich Innovationen.
- » Der primäre Zweck unseres gemeinnützig geführten Unternehmens besteht in der bestmöglichen Versorgung und Begleitung der sich uns anvertrauenden Menschen.
- » Wir bestimmen die Qualität unserer Arbeit in besonderem Maße durch unsere Verpflichtung auf jene Werte, die im christlichen Menschenbild verankert sind, und fördern die ethische Reflexion.
- » Als Alexianer-Gemeinschaft stehen wir loyal zur katholischen Kirche. Wir sind offen und tolerant gegenüber allen, die andere Hintergründe für die Orientierung an unseren Werten haben.
- » Wir verpflichten uns, mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen verantwortungsvoll umzugehen. Bei der Verteilung der Ressourcen orientieren wir uns am Unternehmenszweck unter Abwägung unterschiedlicher Konzepte und Interessen.
- » Auf der Grundlage unserer christlichen Tradition verpflichten wir uns zu einer nachhaltigen Entwicklung unseres Unternehmens im Sinne ökologischer Tragfähigkeit, sozialer Gerechtigkeit und kultureller Vielfalt sowie christlich werteorientierter Unternehmensführung.

UNSERE UNTERNEHMENSPHILOSOPHIE FOLGT EINEM WORT,
DAS DEM HEILIGEN AUGUSTINUS ZUGESCHRIEBEN WIRD:

IM NOTWENDIGEN DIE EINHEIT
IM ZWEIFEL DIE FREIHEIT
IN ALLEM DIE LIEBE



//// AUFGABEN UND ZIELE

- » Unsere Aufgabe ist es, Menschen, die Hilfe benötigen, zu beraten, zu behandeln, zu pflegen und zu begleiten.
- » Es ist auch unser Ziel, jenen, die am Rande der Gesellschaft leben und ausgegrenzt werden, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.
- » Unsere Einrichtungen stehen allen Menschen ungeachtet ihrer sozialen Herkunft, Weltanschauung oder religiösen Überzeugung offen. Wir wollen den sich uns anvertrauenden Menschen mit Wertschätzung und Respekt begegnen. Wir achten ihre Würde und fördern ihre Autonomie, indem wir ihnen Hilfen zu einem selbstbestimmten Leben geben. Sie erfahren bei uns Fürsorge und achtsame Zuwendung.

//// MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

- » Die Fähigkeiten und das Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Basis für die Verwirklichung unserer Ziele.
- » Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter ist Teil der Alexianer-Gemeinschaft und leistet ihren und seinen persönlichen Beitrag bei der Erfüllung unserer Aufgaben.
- » Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und wechselseitiges Vertrauen sind die Basis der Zusammenarbeit in unseren Einrichtungen. Hierzu gehört auch der offene und konstruktive Umgang mit Fehlern. Wir begegnen einander mit Wertschätzung, Respekt und Achtsamkeit.
- » Wir fördern und unterstützen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der fachlichen Qualifizierung und persönlichen Weiterentwicklung. Wir geben ihnen die Möglichkeit, ihre Potenziale zur Entfaltung zu bringen und fördern ihre Professionalität und Kreativität.

////// DIE ORDENSBRÜDER

Krankenpflegeorden mit Erfahrung und Tradition

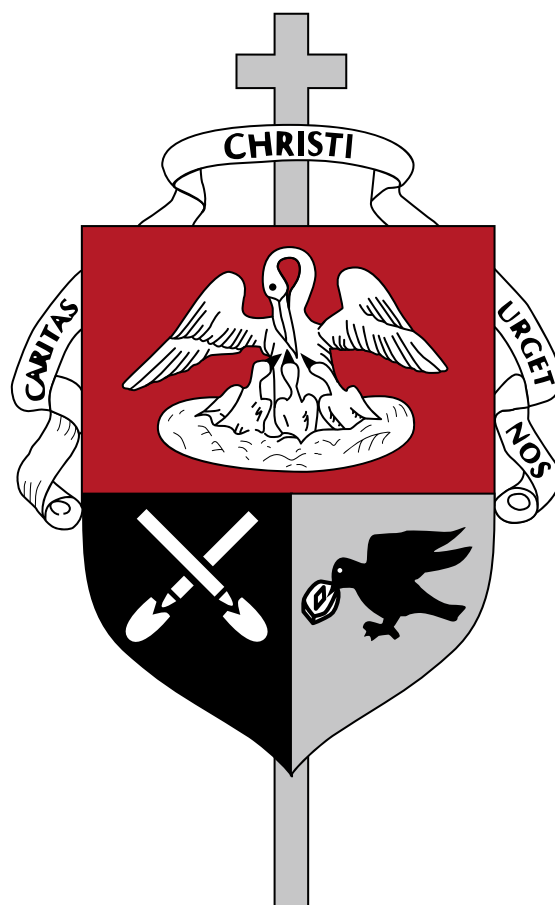
Seit rund 800 Jahren wirkt die katholische Ordensgemeinschaft der Alexianerbrüder als Pflegegemeinschaft für Bedürftige. Aus unabhängigen Gruppen (Begarden) entstand im Spätmittelalter eine organisierte Gemeinschaft, zunächst in Aachen, Köln, Neuss und Antwerpen. Patron der Brüdergemeinschaft ist der heilige Alexius. Bald bürgerte sich der Name „Alexianer“ ein. Seit dem 17. Jahrhundert konzentrieren sich die Brüder

besonders auf den Schutz und die Betreuung von Geisteskranken. Heute sind die Alexianer in mehreren Ländern auf der Welt tätig. Sie betreiben moderne Einrichtungen des Gesundheitswesens: Fachkrankenhäuser für Psychiatrie, Wohnangebote und Werkstätten für behinderte und chronisch psychisch kranke Menschen, Allgemeinkrankenhäuser, Tageskliniken, Altenheime, Hospize, Tagespflegeeinrichtungen und Beratungsstellen.

////// DAS WAPPEN

Die Liebe Christi drängt uns

Die Liebe zum Nächsten ist die Aufgabe jedes Christen. Deshalb haben die Alexianerbrüder den Pelikan in ihr Wappen aufgenommen. Die beiden Spaten erinnern an das frühere Wirken der Brüder bei der Bestattung der Toten. Der fliegende Rabe mit dem Brotlaib in seinem Schnabel versinnbildlicht die Versorgung der Mittellosen, die die Alexianer durch Jahrhunderte praktiziert haben. In Verbindung mit dem Kreuz als Zeichen des Heils, das über dem Wappen emporragt, veranschaulichen Pelikan, Rabe und Spaten das Wort des Apostels Paulus: „Caritas Christi urget nos – die Liebe Christi drängt uns“. Wie Christus uns geliebt hat, so sollen auch wir einander lieben.



DAS ALEXIANER-KREUZ

////// DER PELIKAN

Ausgeprägtes Sozialverhalten

Pelikane füttern ihre Jungen, indem sie den Schnabel auf die Brust stemmen und Fische aus dem Kehlsack hervorwürgen. Zudem zeigen sie ein ausgeprägtes Sozialverhalten. So sind bei den Rosapelikanen die Aufzucht der Jungen und die Jagd Gemeinschaftsaufgaben. Das Gefieder des Pelikans ist fast immer weiß gefärbt. Bei einigen Arten kann es einen rosafarbenen oder grauen Ton annehmen. Eine Ausnahme bildet der Braunpelikan, dessen Federkleid, wie der Name schon sagt, braun ist.



////// SYMBOL CHRISTLICHER NÄCHSTENLIEBE

Pelikan als Sinnbild für Christus

Der Physiologus, eine frühchristliche Sammlung naturkundlicher Geschichten, nimmt vermutlich auf das besondere Fütterungsverhalten des Pelikans Bezug. Nach dieser Legende erweckt der Pelikan seine toten Jungen durch Blut aus der geöffneten Brust am dritten Tag zum Leben. Die christliche Tradition deutet den Pelikan daher als Sinnbild für Christus, der die tote Menschheit durch seine liebende Hingabe am Kreuz zum ewigen Leben in Gott erweckt. Als Symbol für Christus und den Einsatz für die Gemeinschaft ist der Pelikan ein häufig

verwendetes Motiv in der Kunst. Er findet sich auf sakralen Gegenständen wie Hostienkelchen und Altären ebenso wie auf den Wappen von Staaten und anderen Einrichtungen des Gemeinwesens. Ein Pelikan zierte etwa das Wappen von Barbados, der Braunpelikan ist der Wappenvogel des US-Bundesstaates Louisiana. Dabei unterscheidet sich die Darstellung vom tatsächlichen Pelikan häufig durch einen kürzeren und spitzeren Schnabel sowie ein gelbes oder grünes Gefieder.



STIFTUNG DER
Alexianerbrüder

//// KONTAKT

Stiftung der Alexianerbrüder

Alexianerweg 9

48163 Münster

Tel.: (02501) 966-55502

Fax: (02501) 966-55501

E-Mail: info@stiftung-alexianerbrueder.de

www.stiftung-alexianerbrueder.de

Ordensgemeinschaft der Alexianerbrüder e.V.

Alexianerweg 7

48163 Münster

Tel.: (02501) 966-20400

Fax: (02501) 966-20444

E-Mail: provinzialat@alexianerkloster.de

www.alexianerkloster.de

Alexianer GmbH

Alexianerweg 9

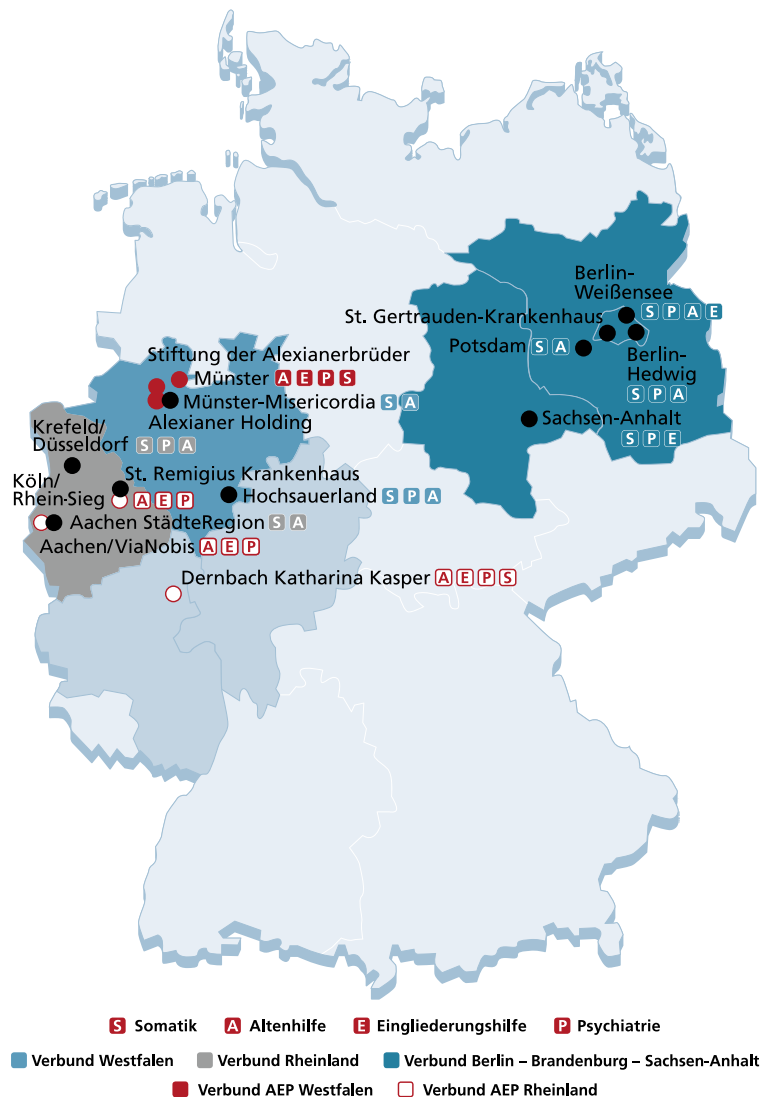
48163 Münster

Tel.: (02501) 966-55100

Fax: (02501) 966-55109

E-Mail: mail@alexianer.de

www.alexianer.de



Stand: September 2025